

Protokoll AStA Sitzung vom 5.12.2013

Sitzungsleitung: Jakob

Protokoll: Andi

Tops:

1. Gäste/ Finanzanträge
2. TUD-Gesetz
3. Flyer der Maschinenbaufachbereichsparty
4. Feuerzangenbowle
5. Griechenland

Gäste/Finanzanträge:

Finanzanträge:

- Fachschaft Pädagogik: Zwecks Weihnachtsfeier: Alle Mitglieder der Fachschaft und des Fb's sind eingeladen. Es wurden Plätzchen gebacken, Spekulatius und Kinderpunsch gekauft. Diese Kosten sollen vom AStA übernommen werden. (genehmigt)
- Darmstadt Indian Association:
Organisator des Lichterfest: Bei dem schon genehmigten Antrag, wurde die Mehrwertsteuer nicht berücksichtigt. Deshalb wird ein weiterer Antrag bezüglich der Übernahme dieser Kosten gestellt. Wir erhöhen den vorhandenen Antrag (genehmigt)
- Er würde gerne einer Einladung zum Bildungskongress „Weltweit Wissen“ in Stuttgart nachkommen. Hierzu stellt er einen Antrag auf Unterstützung bei Übernachtungs- und Verpflegungskosten. (genehmigt)
- Es wird ein Antrag auf einen 9er Bus als Begleitfahrzeug für die Demonstration von 21.12 gestellt. Da in der letzten Sitzung schon ein Antrag diesbezüglich beschlossen wurde, wird der Antrag der letzten Sitzung aufgestockt, mit der Bedingung, dass ein Begleitfahrzeug zu dem Reisebus gemietet wird und dieses auch vollbesetzt nach Hamburg fährt. (genehmigt)

Berichte:

Verkehrsreferat: Fahrgastbeirat wurde besucht. Hier können Beschwerden über einzelne Linien und Busunternehmen eingebracht werden. Jedoch ist es ein sehr bürokratisches Gremium.

- Nächsten Mittwoch (11.12) findet um 18:00 Uhr ein Orgatreffen für das Sommerfest im AStA Raum statt. Interessent_innen sind herzlich eingeladen.

TUD-Gesetz:

- → alle die Interesse haben, sollen zur UV Vorbesprechung mit kommen
- Es wird darüber diskutiert, ob eine Veränderung Bereich des Abschnittes „Studierendenschaft“ im HHG sinnvoll ist, oder ob eine Veränderung nicht eventuell auch eine Verschlechterung der aktuellen Situation nachsichziehen würde.

Fachschaft Maschinenbau:

Die Fachschaft Maschinenbau hat bezüglich der nächsten Fachbereichsparty Flyer und Bilder erstellt, die als sexistisch zu bewerten sind. Als die Feminismusreferentin des AStA Facebookpost auf diese Bezug nahm und darauf aufmerksam machte, dass diese sexistisch sind, brach ein virtueller Shitstorm los.

Nun wird das weiter Vorgehen zu diesem Thema besprochen.

Folgendes ist festgehalten:

Es wird beschlossen sich mit einer kleinen Gruppe aus der Fachschaft zu einem Gespräch zu treffen. Das Thema Sexismus wird neben den Themen Rassismus und Queer in das Gespräch eingebracht, welches der AStA mit ing+ anstrebt.

Das Thema Sexismus wird auch von universitären Seite weiter verfolgt. Es ist ein Rat mit Internen und Externen Vertreter_innen einberufen worden. Dessen Ergebnis ist die Schaffung eines Arbeitskreises zum Thema Sexismus. Der AStA wird sich an diesem Arbeitskreis beteiligen.

Kleingruppe trifft sich am 6.12 , 14:00Uhr um eine Email an Maschinenbaufachschaft zu entwerfen.

Feuerzangenbowle:

Der Filmkreis hat den Film „ Die Feuerzangenbowle“ schon gezeigt, im Schlossgarten wird er am 22.12 noch traditioneller Weise gezeigt.

Die Problemstellung bei dem Film ist, dass er 1944 in den letzten Jahren des Krieges veröffentlicht worden ist. Es gibt filmanalytische Ansätze , die in dem Film propagandistische Methoden und Ansätze sehen.

Es gibt zwei Arten der Propaganda: zum einen die, die sofort erkennbar ist und somit keine Wirkung auf die Zuschauer_innen hat beziehungsweise sofort bewusst kritisch hinterfragt wird. Auf der anderen Seite gibt es solche Propaganda , die nicht erkennbar ist und somit auch nicht bewusst kritisch hinterfragt werden kann.

Alle die Lust haben sich damit zu beschäftigen, dürfen dies gerne tun.

Griechenland:

Über den Verteiler ist eine Info bezüglich der Situation der griechischen Universitäten geschickt worden. Nun wird darüber diskutiert, wie wir als AStA auf die Kürzungen im Universitätssektor und den sich verschlechternden Bedingungen reagieren können.

Es wird beschlossen, den Bericht zu kürzen und auf die Homepage zu stellen. Weiterhin soll eine PM rausgegeben werden.

Eine Zusammenarbeit mit den hier existierenden Gruppen ist zu erwägen.

Festlegung für die nächste Sitzung:

Protokoll:

Führung:

Ende der Sitzung ;)